

SeifenKistenKlub Moselflitzer Klüsserath e. V.

Mitglied im
Deutschen Seifenkisten Derby e.V.



1.Vorsitzender:
Norbert Friedrich
Hauptstraße 30
54340 Klüsserath/Mosel
Fon 06507 / 99 1 66
Fax 06507 / 99 1 67
www.moselflitzer.net
SKK@moselflitzer.net

Vereinsregister: AG Trier VR 2379
Sparkasse Trier 123 795 775 (BLZ 585 501 30)
Raiba Mehring-Leiwen e.G. 311 343 (BLZ 585 617 71)

Wir vom SKK Moselflitzer Klüsserath e.V. engagieren uns gerne für junge Seifenkistenfahrer und -fahrerinnen. Alle Unternehmungen des Vereins sind für die Jugendlichen und ihre kleinen Geschwister kostenfrei und die anfallenden Startgelder werden vom Verein übernommen.

Unseren eigenen Kindern und ihren Familien geht es gut und deshalb haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, in jedem Jahr eine Aktion für einen sozialen Zweck zu veranstalten.

Die Frauen des Vorstandes haben seit 1998 einige Bücher hergestellt und verkauft: Das Klüsserather Kochbuch, das Klüsserather Advendsbackbüchlein und ein Dessertbüchlein mit dem Titel "Nachspiel - 66 süße Verführungen". (Verkauf über den SKK)

Hinzu kommt der Verkauf von selbst hergestellten und von unseren jungen Vereinsmitgliedern bunt gestalteten Holzbausteine, sowie weitere wechselnde Verkaufsartikel angefangen beim Früchtespieß frisch vom Schokobrunnen, Zuckerwatte, Spiraläpfel, tolle Fotokalender mit eigenen Fotografien usw.

Auf den nächsten Seiten haben wir Aktionen der vergangenen Jahre (rückwärtst betrachtend) dargestellt.

Unser Motto:

HELFEN SIE UNS HELFEN

2008

Hilfe für Kinder in Rumänien - zweite Auflage

Freude im Kleinen schenken

Bericht von Frau Gollnick aus Rumänien:

„Ferienfreude für arme Kinder:

Für Ferienfahrten mit Heimkindern, behinderten Kindern und einigen Kindern aus sehr bedürftigen Familien haben Sponsoren Zuschüsse für die Fahrtkosten, Verpflegung, Eintrittsgelder oder gelegentliche kleine Extrafreuden finanziert.

56 Kinder und Jugendliche aus dem abgelegenen Dorf Teremia Mica konnten einen **Tagesausflug nach Temesvar machen und die Sehenswürdigkeiten und den kleinen Zoo** sehen. Nur 6 Kinder waren schon mal in einem Zoo. Die meisten konnten sich gar nicht vorstellen, dass es so etwas überhaupt gibt (d.h. sie hatten nicht einmal im Fernsehen einen Zoo mit Tieren gesehen).

Vielen bedürftigen Kindern, die in den Ferien zu Hause bleiben mussten, weil sie keine Möglichkeit hatten, in Urlaub zu fahren, habe ich **Bälle, Federballspiele und Tischtennisschläger** etc. gekauft. Ich denke immer wieder an eine Mutter, die strahlte, als sie einen Fußball für ihren 10-jährigen Sohn bekam, weil sie wusste, wie sehr er sich einen Fußball wünschte. Der war für sie aber unerschwinglich, weil ihr geringes Einkommen kaum für die nötigen Lebensmittel und Wohnungskosten reicht.“

Weitere Hilfsaktionen vor Ort:

- Die **Armenküche** Mehala kocht über 100 Mittagessen für bedürftige Familien, kranke und alte Menschen.
- Heimkinder in Temesvar freuen sich über zusätzliches **Obst**.
- Die Tbc-kranken Kinder in der Kinderklinik Temesvar brauchen mehr **Milch, Obst und Gemüse**
- **Alphabetisierungsprojekt** für Romakinder, die nie eine Schule besucht haben.
- **Förderung** von Vorschulkindern im Kindergarten
- **Obst als Belohnung** für Romakinder, die zur Schule oder Kindergarten kommen
- Gemeinsame **Freizeitaktivitäten** fördern soziale Integration

Viele Romafamilien leben in sehr ärmlichen Verhältnissen, oft ohne Wasseranschluss, für sie wurde eine **Waschküche und Badestube** eingerichtet.

HELFEN SIE UNS HELFEN

2008

durch Kauf am Stand des Seifenkistenklub Moselflitzer Klüsserath e.V.

Oder

Hilfe für Kinder in Rumänien
Mechtild Gollnick
Spendenkonto:
Postbank Köln 716 505 08

DANKE

2007:

Hilfe für Kinder in Rumänien

SKK Moselflitzer Klüsserath <SKK@moselflitzer.net>

15. Mai 2008

Sehr geehrte Frau Gollnick,

nachdem mein Mann, Norbert Friedrich, im vergangenen Jahr von Ihrer Hilfe für die Kinder in Rumänien erzählte, war in unserem Verein, dem Seifenkistenklub Moselflitzer Klüsserath e.V. ,sehr schnell der Entschluss gefasst, Ihnen und den Kindern/Familien zu helfen.

Unseren eigenen Kindern geht es gut und wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, in jedem Jahr eine Aktion für einen sozialen Zweck zu veranstalten.

Wir Frauen des Vorstandes haben seit 1998 einige Bücher hergestellt und verkauft: Das Klüsserather Kochbuch, das Klüsserather Adventsbackbüchlein und ein Dessertbüchlein mit dem Titel "Nachspiel - 66 süße Verführungen".

Der beste Verkauf ist immer im Zusammenhang mit dem Klüsserather Adventsmarkt bis ins Frühjahr hinein.

Nun haben wir für die Rumänien-Aktion die Kasse geschlossen und werden Ihnen in den nächsten Tagen 1145,40 EURO überweisen können.

Wir freuen uns, durch Sie einigen Menschen helfen zu können.

Viele Grüße aus Klüsserath

Brigitta Friedrich
Schriftführerin der Moselflitzer
und natürlich Norbert
Vorsitzender der Moselflitzer

Seifenkistenklub Moselflitzer Klüsserath e.V.
Hauptstraße 30
D-54340 Klüsserath / Mosel
Fon 0049 - 6507 - 99 1 66
Fax 0049 - 6507 - 99 1 67
SKK@moselflitzer.net
www.Moselflitzer.net



Mechthild Gollnick (geb. Gemmel aus Schweich) mit „ihren“ Kindern

2005



Der Schokoladenbrunnen fand beim Adventsmarkt viele kleine und große Anhänger

Nachspiel

sechshundsechzig sssssüße Verführungen
12 süße Soßen



Das neue Büchlein,
verkauft zugunsten der Aktion „Meine Burg“

Ein Haus, ein Traum und tausend Chancen . . .

Ein gemeinsames Dach für das geplante Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche in der Region, das hat sich der Deutsche Kinderschutzbund Orts- u. Kreisverband Trier e.V. zur Aufgabe gemacht. Familien und Kinder sollen dort Geborgenheit und Hilfe finden. Der SKK hat mitgeholfen, den Bau „Meine Burg“ zu ermöglichen.

Der Erlös beim 5. Klüsserather Adventsmarkt war für diese Aktion vorgesehen. Mit dem Verkauf von „Klüsserather Kochbuch“, „Advents- und Backbüchlein“ und unserer Neuerscheinung „Nachspiel - sechshundsechzig sssssüße Verführungen“ und anderen Artikeln erzielten wir einen Betrag von 340,50 €

Die Nachfrage nach unseren Büchern war so groß, dass wir am 22. Dezember 2006 den wirklich beachtlichen Betrag von

824,70 €

auf das Konto von „Meine Burg“ überweisen konnten. Und die Nachfrage reißt nicht ab!!!!



Mainz zahlt die Hälfte für Schulneubau im Rhld-Pfälzischen Partnerland Ruanda

so stand es **2004** im Trierischen Volksfreund. Der Seifenkistenklub Klüsserath wird sich in diesem Jahr für die Verwirklichung dieses Schulneubaus mit einsetzen.

Warum wir uns für dieses Projekt entschieden haben?

- **Uns liegen die Kinder am Herzen**
- **Eine unserer ehemaligen Klüsserather Seifenkistenfahrerinnen leitet den Förderverein, der dieses Projekt durchführt**

Von jedem verkauften Klüsserather Kochbuch gelangen 6,40 € und

von jedem verkauften Adventsbackbüchlein gelangen 3,20 € als Spende nach Ruanda.

Der Erlös unserer weiteren Verkaufsartikel (selbst gestrickte Strümpfe, Weihnachtskarten, Kaffeespezialitäten und adventliche Kuchen geht zu 100% in unseren Spendentopf.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Hilfsbereitschaft .

**Das Ergebnis unserer Aktion:
800,00 € für das Schulprojekt in Ruanda**

2003

Das Hospital Litembo in Tanzania

Am 5.6.1914 startete Pater Ludger OSB aus St. Ottilien (Obb.) 1200 km von der Ostküste des Stillen Ozeans entfernt seine Evangelisierung in dem Savannenort Litembo, das rasch auch zu einer Erste-Hilfe-Station wurde. 1930 kamen Benediktiner-Schwestern aus Tutzing und lernten einheimische Frauen und Männer zur Mitarbeit im Hospital an. Bis 1960 blieb die Station eine Dispensary (Labor und Ambulanz ohne ärztliche Leitung) mit 60 Betten für akut Infektions-Kranke sowie die Geburtshilfe.

Mit Frau Dr. Irmel Weyer, Ärztin für Chirurgie, und den Krankenschwestern Maria Meiss und Anneliese Dauber, die am 3.1.1961 mit einem „laut geschmetterten Te Deum“ begrüßt wurden, erfolgte allmählich der Aufbau einer modernen Einrichtung mit 260 Betten, einer großzügigen Ambulanz, Operationssälen sowie einer Inneren, Kinder- und gynäkologischen Abteilung, Krankenhauskapelle und -seelsorge, Verwaltungstrakt und Kindergarten. Die Ausbildung afrikanischer Laboranten, Pfleger/innen und Fachärzte, z. T. in europäischen Zentren wurde von Anfang an gefördert und ihre Mitarbeit im Hospital geschätzt. Nach dem Abschied von Dr. Weyer, die für ihre selbstlose 35-jährige Tätigkeit mehrfach hohe Auszeichnungen erhielt, wurde Dr. Ndunguru, im Jahr 2000 Herr Dr. Sangu Chefarzt. Von der ersten Notfalloperation mit Taschenlampe, Petroleumkocher, ohne Fachanästhesie oder Röntgengerät bis zum heutigen zeitgemäßen Stand mit Turbinenstrom und eigenem Brunnen wurde in einem friedlichen armen Land der Weg von der Improvisation bis zu moderner Planung möglich: allein durch das Engagement von Entwicklungshelfern, Ärzten, kenntnisreichen Missionaren, Einheimischen und - weiterhin erforderlichen – großzügigen Spendern im Geist der Nächstenliebe.

Frau Dr. Maria Overdick-Gulden, vormals Klüsserather Bürgerin, jetzt in Trier wohnend, wird den Erlös des Klüsserather Adventsbackbüchleins und des weiteren Verkaufs des Klüsserather Kochbuches Nr. 2 an das Hospital in Litembo weiterleiten. Allen Käufern sei ein recht herzliches „Vergelt`s Gott“ gesagt.

1203,36 € konnten wir Frau Dr. Overdick-Gulden überreichen!

So lautete das Flugblatt zum Aufruf des Kochbuch-Verkaufes 2002:

Vielen Dank

Zikomo

meine geliebten

kuambini

Brüder

abale

und

anga

Schwestern

okondeka

HELFEN SIE UNS HELFEN!

Das Klüsserather Kochbuch Nr. 2 ist fertig. Auch in diesem Jahr soll der Erlös helfen, anderen zu helfen.

Pater Gehrman aus unserer Seelsorgeeinheit war lange Zeit im Erzbistum Blantyre im südafrikanischen Malawi tätig und hat uns auf das Leid der vielen Aids-Waisen in diesem Land hingewiesen. Was sie brauchen, sind die notwendigsten Dinge: Nahrung, Kleidung, ein Dach über dem Kopf. Aber auch Schulen und Ausbildung für eine bessere Zukunft.

So einfach können Sie helfen: Von den 10 Euro, die jedes Klüsserather Kochbuch kostet, kommen 6,40 Euro direkt den Kindern von Malawi zugute. Schenken Sie es sich selbst oder anderen -und helfen Sie jedes mal neu.

Vielen Dank!

Zweihundert Kochbücher sind mittlerweile verkauft worden, das heißt, 200 x 6,40 € für Pater Gehrman und die Kinder aus Malawi.

Zusätzlich kam der Erlös des Kakao-standes beim 1. Klüsserather Adventsmarkt hinzu, sodass der Seifenkistenklub Klüsserath insgesamt 1656,24 € an Pater Gehrman übergeben konnte!!!

Wer das Klüsserather Kochbuch noch nicht kennt und es bestellen möchte, kann sich vormerken lassen, denn die nächste Hundertschaft wird bald hergestellt werden.

Für welchen Zweck dieser Erlös sein wird, steht noch nicht fest. Vorschläge werden gerne entgegengenommen.

Im Jahr 1998

Wir präsentieren:

Leben wie im Mittelalter - für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

In unseren acht Holzhütten können verschiedene handwerkliche Arbeiten verrichtet werden. Angeleitet werden die „Lehrlinge“ (=Besucher) von Meister/Innen und Gesellen (Moselflitzer und Vorstand des SKK).

Beim Eintritt in das mittelalterliche Dorf entrichtet der Neuling einen Obolus von 2,00 DM und erhält vier getöpferte Münzen (Gulden) im Gegenwert. Damit kann er die von allen erzeugten Produkte im Kramerladen kaufen oder sich im Wirtshaus erlaben. Ebenso wird ihm als Zeichen seines „Lehrlingsstatus“ ein Band oder eine Kordel mit Lederamulett und Siegel umgehängt

Als Abschluß findet am Sonntag in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein Spieleturnier für die Kinder statt. Dabei kommen die hergestellten Pferde, Schwerter, Schilder, Stelzen usw zum Einsatz. Als Krönung wird ein Sieger zum Ritter geschlagen.

Diese Aktion wird von den „Moselflitzern“ und dem Vorstand seit über einem Jahr vorbereitet. Es haben fast wöchentlich Vorbereitungsabende stattgefunden. Insgesamt wurden für die Anfertigung von Kleidung, der benötigten Einrichtung und der Verkaufsgegenstände ca. 800 Arbeitsstunden investiert.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei all den Klüsserathern und den vielen Anwohnern aus den Nachbarorten, die uns bei unseren Sammelaktionen unterstützt haben und uns Leintücher, Jutesäcke, wunderschöne uralte Leinennachthemden, viele verschiedene Wollreste, alte Meßdienerkleidung, gewebte Vorhänge und Stoffe, Schafwolle, Zeltplanen, Bestecke und vieles mehr gebracht haben.

Der Erlös unserer Pflingstaktion dient ausschließlich der Renovierung unserer Klüsserather Pfarrkirche.

Wir bedanken uns bei unseren Gästen für fleißiges Essen und Trinken, ebenso für alle edlen Spenden.



Und noch eine Herausforderung im Jahr 1998:

Das 1. Klüsserather Kochbuch

Im allgemeinen kochen und backen die Frauen sehr gerne und das tun die Seifenkistenfrauen auch noch besonders gut. So kam vor fast zwei Jahren einmal die Idee auf, die Rezepte in einem Buch zusammenzufassen.

Aber es blieb vorerst bei diesem Gedanken.

Bis zu dem Tag, als Ideen gesammelt wurden, wie die 1998er Pfarrkirmes – auch die Klüsserather Kirche feierte Jubiläum – attraktiver zu gestalten sei. Das wir wieder Mittelalter spielen wollten, war schon seit Pflingsten klar, denn wir fühlten uns schon damals in unserer Rolle sehr wohl.

Aber nun reifte die Kochbuch-Idee, und die SKK-Vorstandsfrauen übernahmen es, ein Klüsserather Kochbuch zu Gunsten der Renovierung der Pfarrkirche herauszugeben.

Und damit wurde eine Aktion ins Leben gerufen, die einen Anklang fand, wie es niemand vorher ahnen konnte. In wochenlanger Arbeit wurden handgeschriebene Rezepte von Klüsserather Frauen und Männern gesammelt, gesichtet, evtl. auf anderes Papier umgeschrieben, aus uralten, in wunderschönen Handschriften niedergeschriebenen Rezeptbüchern gestöbert, Zeichnungen zur Auflockerung angefertigt, kopiert, zusammengelegt, gestanzt, gebunden - und verkauft.

Bis Weihnachten waren 200 Stück zu einem Stückpreis von 20,00 DM verkauft.

Ganz stolz waren wir auf unseren Erfolg, als wir Herrn Pastor Fuhrmann den Erlös dieses Kochbuchverkaufs und des mittelalterlichen Standes von Pflingsten und der Pfarrkirmes in Höhe von 3090,00 DM überreichen konnten.